

August/September 2025

Nr. 78

**Evangelische
Kirchengemeinde
Borgsdorf-Pinnow
Gemeindebrief**



ANGEDACHTES

Mitleid.

Du hörst das Wort auf Kirchenbänken, mit geradem Rücken und Blick nach vorn. Es klingt nach Sonntag. Irgendwie fremd im Ohr. Anstrengend und ein bisschen aus der Zeit gefallen. Wer will schon bemitleidet werden. Und eigentlich habe ich dafür keine Zeit. Und irgendwie weiß ich in all dem Leid der Welt ja auch gar nicht mehr, wo ich alles mit-leiden sollen. Wo anfangen? Irgendwie bin ich müde. Und Mitleid nicht mehr up to date, oder?

Doch was ist, wenn es in deinem Bauch wohnt? Vielleicht nicht als Wort. Mehr als Gefühl. Nicht im Gebetsbuch, sondern im Körper. Wenn es sticht: Magengrube. Wenn es drückt: Brustkorb. Wenn es zieht: unter den Rippen. Du siehst sie, ihn leiden und kannst nicht mehr so tun, als ginge dich das nichts an. Und da ist sie, die Bewegung in dir. Leise. Sanft. Eindringlich. Du schaust nicht nur zu. Du fühlst mit. Du bist verwundet mit den Verwundeten. Nicht überlegen, sondern verbunden. Nicht RichterIn, sondern Schwester. **Mitleid** nicht als Dogma. Sondern als Reflex, wenn du dein Herz nicht mehr zurückhalten kannst.

Und du hörst wie Jesus zu seinen Jünger*innen spricht:

Habt Mitleid, wie auch Gott mit euch leidet. Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet. Verurteilt nicht, damit ihr nicht verurteilt werdet. Sprecht frei und ihr werdet freigesprochen!

Mitleid. Nicht als Konzept. Sondern als Gefühl in deinem Bauch. Lass es zu, und sei mit dir selbst zartfühlend, wenn es nicht gelingt. Aber sprich darüber, oder denk es zumindest. Trau dich zu reflektieren. Dann hat das Miteinander in dieser Welt eine Chance. Gemeinschaft eine Zukunft. Menschenwürde noch Bedeutung. *Pfrn. U. Telschow*

AUS DER GEMEINDE

WICHTIG!!!!

Stellenausschreibung Friedhofsverwaltung

Wir suchen ab sofort jemanden im Umfang von **2h/Woche** für die **Friedhofsverwaltung**. Unser Friedhof in der Lindenstraße ist ein kleiner Friedhof mit ca. 12 Bestattungen im Jahr und braucht jemanden, der sich um die Verwaltungsaufgaben kümmert. Dazu gehören:

- Gebührenbescheide erstellen
- Bestattungen organisieren
- Pflege der Friedhofs-Datenbank
- Verlängerungen der Liegezeiten

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Ulrike Telschow. Anstellung als Minijob, auf Honorarbasis oder Ehrenamtspauschale möglich.

Die Sanierung in Pinnow ist abgeschlossen und wir haben gefeiert!

Was für ein Segen!

Endlich ist es geschafft und wir feiern. Feiern, dass diese Kirche in altem, neuem Glanz erstrahlt. Feiern, dass die Turmspitze frisch und neu über das Land leuchtet. Feiern, dass diese Kirche nun fertig saniert und für die nächsten Jahrzehnte standfest gemacht worden ist. Feiern diese Kirche und die Menschen, die das hier heute möglich gemacht haben.

Über so viele Jahre haben sie sich für unsere Dorfkirche eingesetzt. Nachdem sie verfallen und viele Jahre ungenutzt hier stand, gab es einfach genug Menschen, die sie nicht aufgeben wollten, sich an Taufen und Konfirmationen erinnerten, Familiengeschichte mit diesem Ort verbanden. Und so entstanden die ersten Ideen, es wurde mit Sanierungen der ersten Abschnitte begonnen. Unser Förderverein wurde gegründet und die Kultursonntage ins Leben gerufen. Eine Tradition, die fester Bestandteil dieses Ortes wurde. Die Kirche wurde zur ersten Radfahrkirche in Brandenburg, die Türen an den Wochenenden offen gehalten. Das Grundstück wurde gepflegt, die Kirche sauber gehalten, ihre Geschichte dokumentiert und ausgestellt - ohne Ehrenamt undenkbar. Es sind die Menschen vor Ort hier in unserer Gemeinde, die sich mit voller Kraft und ganzem Herzen einsetzen, Zeit schenken, Ideen haben, diesen Ort lebendig halten.

Was für ein Segen!

Die Hoffnung trug uns durch die Zeit. Diese Kirche hier ist wie ein kleines Senfkorn, das in der Erde ruhte und Zeit brauchte, um wieder neu zu wachsen. Und nun ist sie mit Gottes Hilfe so gut gewachsen, dass hier ein Haus Gottes wieder in voller Pracht steht. Wie ein Baum mit großen Zweigen, in dessen Schatten die Vögel des Himmels wohnen können. Nicht nur wortwörtlich wie der Falke und die Schleiereule hier im Turm. Sondern auch wir, die wir hier einen besonderen Ort erleben und für die Zukunft erhalten wollen. Für die kommenden Generationen, die hier auch noch Schönheit und bewegende Stille, Musik und Kunst vorfinden und genießen sollen und das Gespräch mit Gott, Gottes liebende Nähe und Geborgenheit erfahren dürfen.

Und es braucht gerade in diesen mittlerweile sehr beängstigenden Zeiten Räume und Orte wie diese. Wo Menschen sein dürfen und Gottes Nähe finden. Wo Musik und Kunst die Menschen zusammen und miteinander ins Gespräch bringt. Wo Menschen erinnert werden, dass wir alle gleich an Würde sind und von Gott geschaffen. Egal welche Nationalität und Herkunft sie haben, wen sie lieben und welche Identität sie haben. Wo Menschen Schutz und Trost erfahren können, wenn sie allein, in Gefahr und Angst sind.

Was für ein Segen!



Text: Ulrike Telschow

Fotos: Heike Lemmel



19. Juli 2025 - 650 Jahre Borgsdorf und wir sind mitten drin

1375 wurde ein Ort namens Borcharstorff erstmalig erwähnt - das ist wohl der Ort, den wir heute Borgsdorf nennen und irgendwie lieben. Die Stadt Hohen Neuendorf richtete ein buntes Familienfest auf dem Sportplatz aus und wir als Kirchengemeinde nutzen die Nähe zu diesem und boten ein schattiges, chilliges Plätzchen zum Verweilen, für Gespräche, Stärkung vom Kuchenbuffet und Musik.

Viele Besucherinnen und Besucher des "großen" Festes kamen auch in unsere kleine ruhige Oase und es gab doch nicht wenige Alteingesessene, die die Gelegenheit nutzten und erstmals die Kirche von innen sahen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Nachmittag mitgestaltet haben.





Text: Heike Lemmel Fotos: Heike Lemmel, Ulrike Telschow

Gemeindeversammlung 2025

Am 13. Juli fand unsere Gemeindeversammlung statt. Gut 20 Gemeindemitglieder folgten der Einladung und fanden sich im Gemeinderaum ein. Das hat uns sehr gefreut und zeigt uns, dass die Gemeinde Interesse an der Mitgestaltung des Gemeindelebens hat.

Wir gaben einen Überblick über den Stand der Gemeinde, den man als Zahlen auf Papier auswerten kann. Also Gemeindemitglieder (aktuell ca. 790), Haushalt und Beschäftigte.

Diese Zahlen füllten wir danach mit Leben und zeigten auf, welche Gottesdienste, Gruppen und Veranstaltungen, aber auch zusätzliche Initiativen und Arbeitskreise es in unserer Gemeinde gibt bzw. wir bei uns beherbergen.

Dieses alles sei hier nur kurz in Stichpunkten wiedergegeben:

14-tägige Gottesdienste, verstärkt durch Feiertage und sonstige Gottesdienste wie Taizé oder Gottesdienste von Arbeitskreisen, Spielgruppe bis 6 Jahre seit Frühjahr 2025, Kinderchor, Kinderkirche mit 2 Gruppen wiederbelebt seit September 2024, Konfikurs startet wieder im September 2025, Kirchenchor mit 2 großen Konzerten pro Jahr, monatliche Angebote wie Arbeitskreis Kirchenasyl, 65+ Themencafé und Seniorengesprächskreis.

Wir als Gemeindeleitung stellten auch nochmal heraus, dass wir dankbar für alles ehrenamtliche Engagement sind, ohne dass die Gemeinde nicht bestehen kann. Die Suche nach Kandidat*innen für den Gemeindegemeinderat ab Dezember 2025 blieb hierbei nicht unerwähnt, wie auch die Unterstützung, die wir gerade für die Webseite und auf dem Friedhof benötigen.

In einer abschließenden Austauschrunde gab es Zeit, Wünsche, Kritik und Ideen zu äußern. Hierbei ist unter anderem auch die Idee entstanden, ein Angebot für “das arbeitende Mittelalter” zu konzipieren. Aber auch ein Jugendgottesdienst, eine Gemeindefreizeit oder die Begrünung der Urnengemeinschaftsanlage auf dem Friedhof wurden angesprochen.

Ihre Heike Lemmel

Nur ein Lied färbt die Grauseele bunter

„Wenn es im Sommer heiß war, sind wir schon deshalb gern in die Kirche gegangen, weil es dort so schön kühl war und weil es Musik zu hören gab“. Die Erinnerung meiner Oma an einfache Genüsse ihrer Kindheit passt gut als Ausgangsgedanke zu unserem Sommerkonzert.

Es war sehr heiß am 22. Juni. Und die wunderschön restaurierte Kirche in Pinnow erwies sich tatsächlich als Zufluchtsort für gar nicht so wenige Menschen. Neben unserer Musik gab es sogar noch die Werke der Malerin Bettina Schulze zu betrachten.

Chor und Solisten stürzten sich mit erfrischendem Enthusiasmus ins abwechslungsreiche Programm: Freundliche kleine Sätze zwischen Klassik, Swing und Modernem, gemischt mit fröhlichen Texten zu Freude an der Gemeinschaft und dem Leben. Auch die Zuhörer ließen sich anstecken und zum Mitsingen animieren.

Im Anschluss gab es besten Kuchen und Kaffee im Garten, gespendet von freundlichen Menschen, das Ganze in heiter-sommerlicher Atmosphäre.

Die menschliche Stimme – Instrument des Jahres 2025 – hat bei diesem Konzert ihre große Wandlungsfähigkeit und Vielfalt zeigen können. Dank an Heike Sander für die musikalische Leitung, die jeden Montag mit Fröhlichkeit und Freude unser gemeinsames Singen für uns zum Genuss werden lässt.

Kathrin Schmidt & Erdmute Pioch



Foto: Blum



WIR SUCHEN Menschen, die kirchliches Leben aktiv mitgestalten möchten.

WIR BIETEN ein abwechslungsreiches Ehrenamt mit Gestaltungsspielraum und Verantwortung für die Kirchengemeinde.

Am 1. Advent (30. November 2025) wird der Gemeindegkirchenrat neu gewählt. Erstmals gilt ein neues Verfahren, bei dem alle ehrenamtlichen Mitglieder für eine Legislatur von sechs Jahren gewählt werden.

Als GKR treffen wir uns ca. alle 6 Wochen zu einer Sitzung, darüber hinaus bringt sich Jede und Jeder nach ihren und seinen Fähigkeiten und Zeitressourcen ins Gemeindeleben ein (Verwaltung, Kirchgdienste, Öffentlichkeitsarbeit, Mitgestaltung von Festen).

Ganz besonders sind wir auf der Suche nach Kandidat*innen mit Hang zur Buchhaltung.

Interessieren Sie sich für die Arbeit des Gemeindegkirchenrats und möchten Sie kandidieren? Dann sprechen Sie uns an - persönlich ein Mitglied des aktuellen GKR, die Pfarrerin oder per Mail: gkr@kirche-borgsdorf.de

Evangelische Kirchengemeinde Borgsdorf-Pinnow

2025/26

KONFI-ZEIT

ERSTES KENNENLERN-TREFFEN

AM 15. JULI 2025 18 UHR

für alle Konfis und Eltern

in der Kirche Borgsdorf

Bahnhofstraße 32, 16556 Borgsdorf

ANMELDUNG BEI PFARRERIN ULRIKE TELSCHOW

ulrike.telschow@gemeinsam.ekbo.de

0160-95278013



TERMINE

65+ThemenCafé

Wir laden alle ganz herzlich ein zu unserem **65+ThemenCafé**. Wir beschäftigen uns mit einem ganz konkreten Thema, was wir gemeinsam erkunden und worüber wir uns miteinander austauschen. Dazu gehört immer eine thematische Andacht. Kaffee und Kuchen stehen bereit.

Im August machen wir Sommerpause.

Im September treffen wir uns zur Andacht mit Kaffee und Kuchen im Alep am 18.9.25, 15 Uhr. Thema: Brot und Wein

Weitere Termine

17.08.2025 - Kultursonntag in Pinnow:

Gitarrenduo "La Passion"

Jenny Moosbacher & Tessy Steinke

10.09.2025 - Gemeindeabend - Ein Abend über Kurdistan

21.09.2025 - Taizé-Gottesdienst

21.09.2025 - Kultursonntag in Pinnow:

Friedrich Kiel: Romantische Kammermusik mit

Buchvorstellung

Ein Abend über Kurdistan

10. September 2025, 19 Uhr

Gemeinderaum, Ev. Kirche Borgsdorf



Im Frühjahr 2025 waren zwei Mitglieder aus unserer Kirchengemeinde im Nordirak – in Kurdistan. Wir haben viel über dieses Land erfahren, aus dem Menschen auch nach Deutschland fliehen. Und wir haben mit Menschen gesprochen, die aus Deutschland abgeschoben wurden.

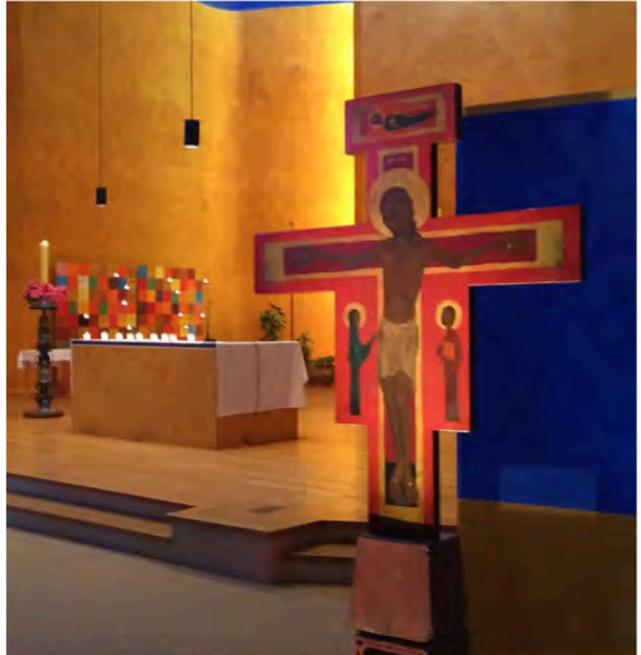
Kurdistan ist ein Land der religiösen und ethnischen Vielfalt. Kurdistan ist ein schönes Land. Kurdistan ist auch immer wieder bedroht von seinen Nachbarn. Davon möchten wir erzählen und mit Ihnen und Euch ins Gespräch kommen.

Der Abend wird von der Kirchenasylgruppe in Borgsdorf vorbereitet.

Manuela Dörnenburg und Bernhard Fricke

**Taizé-
Gottesdienst
in Borgsdorf**
Bahnhofstraße 32

**Sonntag,
21. September
11.00 Uhr**



Der GKR trifft sich nach der Sommerpause wieder am 16. September 2025 um 19:30 Uhr im Gemeinderaum zu seiner Sitzung.

TERMINVORSCHAU

- 31.10. - regionaler Reformationsgottesdienst in Bergfelde
- 11.11. - St. Martins-Andacht
- 30.11. - GKR-Wahl
- 30.11. - Adventskonzert des Kirchenchores

GOTTESDIENSTE

Die Gottesdienste beginnen um **11 Uhr** und finden, sofern nicht anders angegeben, in der **Kirche Borgsdorf** statt.

10.8.25	8. Sonntag nach Trinitatis	Pfarrer Liepe Orgel: Heike Sander
24.8.25 mit Abendmahl	10. Sonntag nach Trinitatis	Pfarrerinnen Telschow Orgel: Olav Zimmermann
14.9.25 in Pinnow	13. Sonntag nach Trinitatis	Pfarrer Reich Musik: Heike Sander
21.9.25	Taizé-Gottesdienst	Katrin Schmidt und Team
28.9.25 mit Taufe	15. Sonntag nach Trinitatis	Pfarrerinnen Telschow Orgel: Joshua Makowski
5.10.25	Erntedankfest	Pfarrerinnen Telschow mit Kinderchor unter der Leitung von Gudrun Heinsius

GOTTESDIENSTE IN UNSEREN NACHBARGEMEINDEN

Evangelische Kirchengemeinde Birkenwerder

(www.kirche-birkenwerder.de)

Sonntag, 10:00/11:00 Uhr Kirche Birkenwerder

Katholische Pfarrei St. Theresia Birkenwerder

(www.st-theresia-birkenwerder.de)

Sonntag, 9:00 Uhr Kloster Karmel Birkenwerder

Evangelische Kirchengemeinde Bergfelde-Schönfließ

(www.kirche-bergfelde-schoenfliess.de)

Sonntag, 10:00 Uhr Kirche Bergfelde oder Schönfließ

Evangelische Kirchengemeinde Hohen Neuendorf / Stolpe

(www.dorfkirchestolpe.de)

Sonntag, 10:30 Uhr Kirche Hohen Neuendorf

Sonntag, 9:00 Uhr Kirche Stolpe (14-tägig)

Gottes **Hilfe** habe ich erfahren
bis zum heutigen Tag und stehe nun
hier und bin sein **Zeuge.**«

APOSTELGESCHICHTE
26,22

Monatsspruch **AUGUST 2025**

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Montag 10:00-12:30 Uhr	Seniorengesprächstreffen <i>1x Monat, Termine bitte erfragen</i>
Montag 17:00 Uhr	Gesprächskreis für trauernde Menschen mit Frau Dr. Zellmer in Birkenwerder <i>1x im Monat, Termine bitte erfragen</i>
Montag 19:30 Uhr	Kirchenchorprobe mit Heike Sander
Dienstag 14:30-15:15 Uhr	Kinderchorprobe mit Gudrun Heinsius, Kinder ca. 4-10 Jahre
15.30-17.30	Spielgruppe für Eltern und Kinder bis 6 Jahre mit Pfarrerin Telschow
Mittwoch 9:00-14:30 Uhr	Familien- und Erziehungsberatung SozialHoch3 mit Eireen Manke
Mittwoch 15:00-15:45 Uhr 16:00-16:45 Uhr	Kinderkirche mit Cornelia Grußendorf 1./2. Klasse 3./4. Klasse
Mittwoch 18:30-20:00 Uhr	Kirchenasylgruppe <i>jeden 2. Mittwoch im Monat</i>
Donnerstag 15:00-15:45 Uhr	Kinderkirche mit Cornelia Grußendorf 5./6. Klasse
Donnerstag 15:00 Uhr	65+ThemenCafé mit Pfarrerin Telschow, <i>1x im Monat, Termine s. Seite 16</i>
Donnerstag 19:15-20:45 Uhr	Blaue Stunde - offener Gesprächskreis in Birkenwerder <i>jeden letzten Donnerstag im Monat (28.08. und 25.09.)</i>

KONTAKT

Gemeindebüro Bahnhofstraße 32, 16556 Borgsdorf,

Tel.: 03303/50 11 74; E-Mail: buero@kirche-borgsdorf.de.

Das Gemeindebüro in Borgsdorf hat keine festen Zeiten: Bitte kontaktieren Sie Theres Meyer telefonisch zur Terminvereinbarung.

Pfarrerin Ulrike Telschow, Tel.: 0160 / 95 27 80 13,

E-Mail: ulrike.telschow@gemeinsam.ekbo.de

Sprechzeiten: Dienstag-Donnerstag nach Vereinbarung

Gemeindepädagogin Cornelia Grußendorf,

E-Mail: kinderkirche@kirche-borgsdorf.de

Organistin und Chorleiterin Heike Sander, Tel.: 03303 / 40 12 58,

E-Mail: heike.sander@kirche-borgsdorf.de

Kinderchor: Gudrun Heinsius, Tel.: 0176 / 47071731,

E-Mail: g.heinsius@kirche-berlin-nordost.de

GKR Vorsitzende: Heike Lemmel, Tel.: 03303 / 50 78 978,

E-Mail: heike.lemmel@kirche-borgsdorf.de

Friedhofsverwaltung Borgsdorf (Lindenstraße), bitte melden Sie sich bei unserer Pfarrerin Ulrike Telschow

Ansprechpersonen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt

Pfarrerin Ulrike Telschow, Tel.: 0160 / 95 27 80 13,

E-Mail: ulrike.telschow@gemeinsam.ekbo.de

Romy Segler, E-Mail: romy.segler@kirche-borgsdorf.de

Spendenkonto:

Kontoinhaber: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord, Bank: Berliner Sparkasse

IBAN: DE48 1005 0000 4955 1927 80 BIC: BELADEBEXXX

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, können Sie uns gerne eine Spende zukommen lassen. Bitte geben Sie Ihre Adresse mit an, damit wir Ihnen eine entsprechende Spendenbescheinigung schicken können.

Aktuelles und Informationen im Internet:

www.kirche-borgsdorf.de



Impressum:

Herausgeberin: Evangelische Kirchengemeinde Borgsdorf-Pinnow,
Bahnhofstr. 32, 16556 Hohen Neuendorf OT Borgsdorf

Redaktion: Heike Lemmel, Romy Segler, Pfarrerin Ulrike Telschow
Redaktionsschluss war der 10. Juli 2025

Artikel für den nächsten Gemeindebrief senden Sie bitte bis zum **10. September 2025**
per E-Mail an gemeindebrief@kirche-borgsdorf.de

Wenn Sie den Gemeindebrief zukünftig in elektronischer
Form erhalten möchten, schreiben Sie uns.

Falls Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen,
die Ihre Person oder Ihr Geburtsdatum betreffen,
im Gemeindebrief veröffentlicht werden,
melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder bei
einem Redaktionsmitglied.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Bär**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

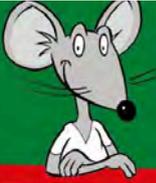
www.GemeindebriefDruckerei.de

Titelfoto: Heike Lemmel

PSALM 46,2

Gott ist unsere
Zuversicht und **Stärke.** «

Monatsspruch **SEPTEMBER 2025**



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Kleines Korn kommt groß raus

Jesus erzählt gern Geschichten vom Wachsen, so auch die vom Senfkorn. Niemand hat dem kleinen Senfkorn solche Kraft zugetraut. Auch wenn der Samen noch so winzig ist: Wenn er einmal gesät wurde und anwächst, kann ein großer Baum entstehen, in dem sogar Vögel ihre Jungen großziehen. So ähnlich ist es mit dem Leben in Frieden und der Liebe Gottes: Was als kleine Hoffnung beginnt, kann wachsen und groß werden.



Rätsel

Die Igel haben Laubblätter gesammelt. Jeder hat zwei Blätter gesammelt, von jeder Sorte eines. Von einer haben sie drei gleiche Blätter gesammelt. Findest du die drei?



Wald-Kunst

Im Herbst ist der Wald voller Bastelmaterial! Aus den Früchten der Bäume, aus Eicheln, Bucheckern, Zapfen und Blättern kannst du auf dem Waldboden Bilder legen.



Herbst-Scherzfrage:
Welches Laub fällt nicht vom Baum?
Urlaub!

Auflösung: Dremel gibt es ein gelbes, großes Eichenblatt

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

